

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 243 (1964)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

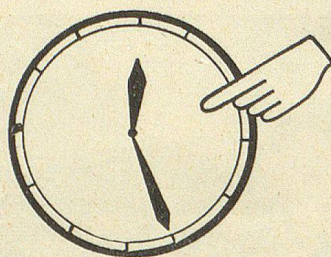
Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pulsan hilft auch Ihnen:

Herzinfarkt

Wissen Sie, daß alle 25 Minuten in der Schweiz ein Mensch an Herz- und Kreislaufstörungen stirbt?



Daher sollten Sie vorbeugen, nehmen Sie Pulsan.

Pulsan schützt Sie vor Herzinfarkt, Pulsan hilft Ihnen bei Kreislaufstörungen, Arterienverkalkung, hohem Blutdruck, Ohrensausen, Herzklopfen, Krampfadern, Venenentzündungen, Hämorrhoiden, Wallungen, Schweißausbrüchen, Zirkulationsstörungen, offenen Beinen, allg. Gefäßerkrankungen, Einschlafen von Gliedern, in den Wechseljahren.

Flasche Fr. 6.80, Kurpackung Fr. 21.40 (IKS Nr. 25 148)

PRANA Lebens-Elixier

Hervorragendes, wohlschmeckendes Mittel zur Hebung der

NERVEN- UND MUSKELKRAFT

Enthält außer den wirksamen Bestandteilen der Knochen und dem zur Blutbildung erforderlichen Eisen ein organisches Phosphorpräparat und ist daher bei Bleichsucht, Blutarmut, Nervosität, besonders nervöser Schlaflosigkeit, Abmagerung, Appetitlosigkeit, Gemütsverstimnungen, Magenverstimnungen, Kopfschmerzen, Verstopfungen, Migräne, Rekonvaleszenz, Menstruationsbeschwerden, Übermüdung äußerst empfehlenswert.

Als leistungssteigerndes Mittel ist Prana-Lebenselixier bei Sport, Touren, sowie bei allen anstrengenden körperlichen und geistigen Beschäftigungen sehr hervorragend.

Flasche Fr. 10.—, Kurpackung 3 fl. Fr. 27.—

RHEUMALIN

das neue hervorragende Heilmittel gegen alle rheumatischen Erkrankungen, akuten und chronischen Gelenkentzündungen, **RHEUMALIN** heilt in kurzer Zeit.

Rheuma	Hexenschuß	Gelenkentzündungen
Gicht	Arthritis	Nervenentzündungen
Ischias		Neuralgie - Migräne

Kurflasche Fr. 16.80

GALLKOLIN

Gallen- und Leber-Reinigungskur
Spezialmittel gegen Gallensteinkolik und
Leberfunktionsstörungen

Flacon Fr. 7.50, Kurflasche Fr. 20.—

Weitere Spezialmittel stehen zur Verfügung.
Bitte Prospekte verlangen.

Prana-Haus AG., Niederteufen bei St.Gallen
Tel. 071 / 23 65 97 und 23 67 11

rungen ausgezeichnet wurde, so wird einem deutlich, wie sich Hesse vom Romantiker der ersten Zeit zum weltweiten Europäer entwickelte. — In Los Angeles ist Prof. Dr. theol. Adolf Keller im 91. Lebensjahr gestorben, einer jener Männer, die man unter die Pflanzgärtner der Oekumene einreihen kann. Im Weinbauern-dorf Rüdlingen geboren, besuchte der aufgeweckte Kna-be das Gymnasium in Schaffhausen und später die Uni-versitäten Basel, Berlin und Genf, wo er Theologie studierte. Von 1909 bis 1924 wirkte Pfr. Keller von Lavaters Kanzel zu St. Peter in Zürich aus. Maßgeb-lich beteiligte sich Pfr. Keller an der Gründung des Schweiz. Evang. Kirchenbundes im Jahre 1920. Der geistige Zusammenschluß der christlichen Kirchen lag ihm sehr am Herzen. — 1962 starb in Zürich der lang-jährige Vizedirektor und Hörspielleiter von Radio Zü-richt, Hans Bänninger, im Alter von 66 Jahren. Der Verstorbene begann als Lehrer und Schauspieler und fand früh den Kontakt mit dem Radio, das ihm als Dramaturgen, Hörspielleiter und Vizedirektor ein gro-ßes, dankbares Arbeitsfeld bot. — In Zürich verschied der langjährige Redaktor des Lokalteils der «Neuen Zürcher Zeitung», Edwin Arnet, nach langer Krankheit im 62. Altersjahr. Der Schriftsteller Hans Reinhard erlag in Winterthur in seinem 83. Altersjahr einer schweren Krankheit. Mehrere große literarische Vereinigungen und Gesellschaften der Schweiz, Deutschlands verliehen ihm für sein erfolgreiches Wirken die Ehrenmitgliedschaft. — In St.Gallen starb nach kurzer, schwerer Krankheit im 72. Altersjahr Prof. Dr. phil. Ot. Widmer. Seit 1935 lehrte Dr. Widmer an der Kantonsschule und der Se-kundarlehrantsschule St.Gallen, seit 1942 an der Han-delshochschule; im Jahre 1951 wurde er zum Titular-professor ernannt. Einen besonderen Namen machte sich der Verstorbene durch seine tiefgründigen Arbeiten für die Heimatforschung, insbesondere die Bauernhausfor-schung und durch seine Tätigkeit als Präsident der Geo-graphischen Gesellschaft. In der Stadt St.Gallen setzte er sich unermüdlich für die würdige Ausgestaltung der Gedenkstätte des Heiligen Gallus ein.

— In seinem 78. Lebensjahr verschied der weltbekannte Anatom und Paläontologe, Prof. Bernhard Peyer. 1918 habilitierte sich der Verstorbene an der Philosophischen Fakultät II der Universität Zürich. Durch Fossilgra-bungen im In- und Ausland hat er der Wissenschaft unschätzbare Dienste erwiesen. Besonders berühmt wur-den die Grabungen am Monte San Giorgio im Süd-zipfel des Kantons Tessin. — Im 87. Lebensjahr ver-starb Prof. Dr. P. L. Mercanton. Er war einer der be-deutendsten Geophysiker der Gegenwart. Auf den Ge-bieten der Meteorologie, der Seen- und Geltscherfor-schung hat er bahnbrechend gearbeitet. — In Vevey ist im Alter von 84 Jahren der frühere ordentliche Professor für Finanzwissenschaft an der Universität Zürich, Prof. Dr. Eugen Großmann, gestorben. — In Küsnacht ist der Rektor der kant. Oberrealschule Zürich, Prof. Dr. Werner Billeter, im Alter von 57 Jahren an einem Herzschlag gestorben. Prof. Billeter wirkte seit dem Jahre 1939 als hochgeschätzter Lehrer für Mathematik und darstellende Geometrie an der Oberrealschule, welcher er seit 1956 als Rektor vorstand. Prof. Billeter war in der Armee Artilleriechef der mechanisierten Division 11. — Mgr.